

02
2025



Hohenlimburger Bauverein

Informationen rund um den Hohenlimburger Bauverein

Mein Zuhause

Spatenstich Im Spieck, II. Bauabschnitt



Der offizielle Spatenstich für den II. Bauabschnitt erfolgte am 17. September 2025 – der symbolische Startschuss für das neue Bauprojekt. Neben den Vorständen Ulrich Schulze-Witteborg und Uli Sauerborn nahmen der Aufsichtsratsvorsitzende Michael Beckert, unser technischer Leiter und Architekt Marc Fahrenkötten sowie der Architekt Oliver Hoppe mit Bauleiter Andreas Broksch vom Büro Schenten & Partner teil. Bei einem kleinen Umtrunk wurde auf den erfolgreichen Projektstart angestoßen.

Die Bauarbeiten begannen kurz darauf mit den Erdarbeiten; die Fertigstellung der drei neuen Wohngebäude mit 40 Wohnungen ist in rund zwei Jahren geplant.

Schon jetzt liegen zahlreiche Anfragen vor – ein Zeichen für die hohe Attraktivität des Quartiers Im Spieck.



Mit den Projekten Im Spieck setzt der Hohenlimburger Bauverein ein deutliches Zeichen für modernes, nachhaltiges und bezahlbares Wohnen. Ob Tag der Architektur, WohneNRW-

Tag oder Spatenstich – alle Termine zeigen, dass eine engagierte Wohnungswirtschaft in Hagen und Hohenlimburg die Zukunft gestaltet.

Grüßwort

Sehr geehrte Mitglieder,
liebe Leserinnen und Leser,




wieder neigt sich ein Jahr seinem Ende zu – und man hat das Gefühl, die Zeit vergeht immer schneller. Auch 2025 ist wie im Flug vergangen. Vielleicht liegt es daran, dass sich die Welt ständig wandelt und wir alle täglich mit neuen

Herausforderungen und Chancen konfrontiert sind. Für uns als Hohenlimburger Bauverein war dieses Jahr erneut geprägt von Tatkraft, Veränderung und dem klaren Blick in die Zukunft.

Ein besonderer Schwerpunkt lag auf der nachhaltigen Weiterentwicklung unseres Bestandes. So konnten wir die Anzahl unserer Wohneinheiten, die mit modernen Wärmepumpen ausgestattet sind und damit weitgehend klimaneutral betrieben werden, auf mittlerweile 214 Wohneinheiten erhöhen. Das ist ein weiterer Schritt auf dem Weg zu einer umweltfreundlicheren und zukunftsfähigen Energieversorgung – und zugleich ein Zeichen, dass Klimaschutz und Wohnkomfort Hand in Hand gehen können. Darüber hinaus haben wir wichtige Modernisierungsprojekte vorbereitet, etwa in der Georg-Scheer-Straße 9 sowie in der Heidestraße 38–40. Die umfangreichen Arbeiten werden uns auch im kommenden Jahr begleiten und voraussichtlich 2026 abgeschlossen werden. Ebenso behalten wir den Glasfaserausbau fest im Blick, um unseren Mitgliedern künftig noch bessere digitale Anschlussmöglichkeiten zu bieten. Und während wir die Zukunft gestalten, rückt ein ganz besonderes Ereignis näher: Im nächsten Jahr feiern wir das 100-jährige Bestehen unserer Genossenschaft. Ein stolzes Jubiläum, das uns dankbar zurückblicken und zuversichtlich nach vorn schauen lässt. Ich wünsche Ihnen eine schöne und friedliche Vorweihnachts- und Winterzeit und einen guten Übergang in das Jahr 2026.

Alles Gute und herzliche Grüße,


Ulrich Schulze-Witteborg



Senioren-Café mit Bingo im Hohenlimburger Bürgeraal

Fiebern Sie mit und genießen Sie einen spannenden Nachmittag. Bitte melden Sie sich telefonisch bei Diana Minnerop an (Tel. 0 23 34 / 95 88 27). Getränke, Kuchen und Bingo-Lose werden direkt an der Tageskasse abgerechnet. Bitte bringen Sie Kleingeld mit; wir spielen um kleine Geldbeträge.

Schön, wenn Sie dabei sind!

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle „rund um die Feiertage“

Rund um die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel weichen unsere Öffnungszeiten von den üblichen Zeiten ab:

Montag, 22.12.2025, 9-12 Uhr und 14-16 Uhr

Dienstag, 23.12.2025, 9-12 Uhr

Mittwoch, 24.12.2025 bis Freitag, 26.12.2025 geschlossen

Montag, 29.12.2025, 9-12 Uhr und 14-16 Uhr

Dienstag, 30.12.2025, 9-12 Uhr

Mittwoch, 31.12.2025 bis Donnerstag, 01.01.2026 geschlossen

Freitag, 02.01.2026, 9-12 Uhr

Am 05.01.2026 erreichen Sie die Mitarbeiter zu den üblichen Geschäftszeiten. Während der Feiertage ist der Notdienst für die wichtigsten Gewerke erreichbar. Bitte schauen Sie in Ihrem Notdienstplan nach dem jeweiligen Handwerkspartner.

Den Notdienstplan finden Sie auch auf unserer Internetseite www.holibau.de im Bereich Download.

Da kommt „was“ GROSSES auf Sie zu!

Die Genossenschaft, Ihr Hohenlimburger Bauverein, wird im April des kommenden Jahres 100 Jahre alt! Und wir möchten mit Ihnen feiern!

Um unseren wohnenden Mitgliedern eine Freude zu bereiten, haben wir uns einige Überraschungen, z. B. be-

sondere Ausflugsfahrten, einen Blumenmarkt und vieles mehr überlegt. Unsere Aktionen verteilen sich über das gesamte Jubiläumsjahr.

Mehr können wir aktuell noch nicht verraten. Bald bekommen unsere Mieterinnen und Mieter Post vom holibau und wir würden uns freuen, wenn wir

Sie bei unseren Jubiläumsaktionen begrüßen können.

Bleiben Sie gespannt! Hinter den Kulissen planen wir fleißig weiter.

Herzlichst,
Ihr holibau-Team



Und wieder ein 10er Dienstjubiläum



Am 01.08.2025 feierte Christoph Gronwald sein 10. Dienstjubiläum.

Vor 10 Jahren begann er seine Ausbildung beim holibau und ist aktuell in 2 Abteilungen tätig. Vormittags betreut er seinen Aufgabenbereich in der technischen Immobilienentwicklung. Viele kennen ihn u. a. als Ansprechpartner beim Thema Glasfaser.

Nachmittags ergänzt er die Vermietungsabteilung und ist hilfsbereiter Ansprechpartner für Wohnungssuchende und Mieter.

Neben seinem Vollzeitjob hat Christoph Gronwald erfolgreich ein Studium mit dem akademischen Abschluss des Bachelor Business Administration (B. A.) abgeschlossen. Eine stramme Leistung!

Mietertreffen

für Senioren und Angehörige

**im Hohenlimburger Bürgersaal,
Bahnstr. 1 in Hohenlimburg, schräg
gegenüber des Bahnhofs:**

14.01.2026, 15.00 Uhr

11.02.2026, 15.00 Uhr

11.03.2026, 15.00 Uhr

08.04.2026, 15.00 Uhr

Alle Themen der einzelnen Treffen standen bei Druckfreigabe noch nicht fest und werden terminnah auf unserer Internetseite www.holibau.de veröffentlicht.

**Bitte melden Sie Ihre Teilnahme an den Mietertreffen telefonisch bei Diana Minnerop
(Tel. 0 23 34 / 95 88 27) an.**

WohneNRW-Tag



Bildquelle: VdW

Am 27. August 2025 fand der WohneNRW-Tag statt – eine Veranstaltung, bei der in jedem Jahr landesweit beispielhafte, öffentlich geförderte Bauprojekte vorgestellt werden. Der Hohenlimburger Bauverein nutzte die Gelegenheit, um sein nächstes großes Bauvorhaben zu präsentieren: drei neue Wohnhäuser mit insgesamt 40 Wohnungen auf der rechten Straßenseite im hinteren Bereich des Wohngebietes Im Spieck.



Obwohl der eigentliche Baubeginn erst rund einen Monat später erfolgte, bot sich bei dem Termin die Möglichkeit, das Konzept, die Planungen und die besondere Bedeutung des Projektes vorzustellen. Auf einer Wohnfläche von rund 3.100 m² entstehen Ein- bis Vierraumwohnungen – ein Angebot, das von Singles bis zu Familien mit mehreren Kindern reicht. Besonders hervorzuheben sind die neun Vierraumwohnungen, die in Hohenlimburg stark nachgefragt, aber selten verfügbar sind.

Die Gebäude werden energetisch auf hohem Niveau errichtet, mit Photovoltaikanlagen, Luft-Wasser-Wär-

mepumpen und Ladeinfrastruktur für E-Mobilität. Das Projekt wird über den Förderweg der mittelbaren Beteiligung finanziert – ein Modell, das es ermöglicht, mit öffentlichen Mitteln zu bauen und gleichzeitig bestehende Bestandswohnungen der Genossenschaft als Ersatzförderung bereitzustellen. So entsteht moderner Wohnraum, ohne Mietpreisbindungen direkt auf den Neubau legen zu müssen.

Der WohneNRW-Tag war geprägt von regem Interesse und hochkarätigen Gästen: Neben Oberbürgermeister Erik Schulz, Verbandsdirektor Alexander Richter, Staatssekretär Daniel Sievecke und Vertretern der

Stadt Hagen nahmen auch Partner aus Bauwirtschaft, Finanzierung und Ministerien teil.

Nach kurzen Vorträgen der Gäste wurde über aktuelle Herausforderungen und Chancen im Wohnungsbau diskutiert – insbesondere über die Notwendigkeit, trotz hoher Baukosten weiterhin bezahlbaren Wohnraum zu schaffen. Für den Bauverein war die Veranstaltung eine wertvolle Gelegenheit zu zeigen, wie Verantwortung, Innovation und soziale Ausgewogenheit in der Praxis zusammengehen.

Tag der Architektur Im Spieck



ein Bild von energieeffizientem, barrierefreiem und komfortablem Wohnen in ruhiger und zentraler Lage machen – bei bestem Sommerwetter und mit regem Interesse.

Die Gebäude verfügen über 15 Zweiraum-, 12 Dreiraum- und 2 Viererraumwohnungen, davon vier Penthouse-Wohnungen mit Balkon oder Dachterrasse. Geothermie-Heizung, Photovoltaik, Fußbodenheizung sowie die Lademöglichkeiten für E-Autos sorgen für zukunftsorientierte Nachhaltigkeit. Dank großer Nachfrage waren alle Wohnungen schnell vermietet – ein deutliches Zeichen, wie sehr moderner, bezahlbarer Wohnraum benötigt wird.

Am 28. Juni 2025 öffnete der Hohenlimburger Bauverein beim landesweiten Tag der Architektur die Türen seines Neubauprojektes Im Spieck. Architekt Oliver Hoppe vom Büro Schenten & Partner stellte die beiden

modernen Häuser, die im I. Bauabschnitt mit insgesamt 29 Wohnungen errichtet wurden, vor. Fertiggestellt wurde dieses Projekt im April 2024. Besucherinnen und Besucher konnten sich beim Tag der Architektur selbst

Besonders erfreulich: Einer unserer Mieter, Herr Marc Martini, stellte seine Wohnung als Musterbeispiel für eine Besichtigung zur Verfügung. Dieses Angebot wurde sehr gern von den Interessierten angenommen.

Modernisierungen mit Plan!



**Klimaneutral
in die Zukunft
schaffen wir
nur gemeinsam.**



02334 / 9588-0 Wiesenstraße 5
www.holibau.de 58119 Hagen

Wohnungsbau in Hagen: Gemeinsam für bezahlbaren und modernen Wohnraum



Am 10. Juni 2025 fand in Hagen eine besondere Rundfahrt statt: Die Arbeitsgemeinschaft der Hagener Wohnungsunternehmen hatte die Oberbürgermeisterkandidaten eingeladen, um verschiedenste Projekte der Hagener Wohnungswirtschaft kennenzulernen.

Fünf Wohnungsunternehmen stellten ihre aktuellen Projekte vor – von Modernisierung bis zum Neubau.

Begleitet wurde die Tour von Radio Hagen und dem Verbandsdirektor der Wohnungswirtschaft, Herrn Alexander Rychter.

Im Mittelpunkt stand die Frage, wie man trotz steigender Baukosten, hoher Zinsen und schwieriger Förderbedingungen weiterhin attraktiven und bezahlbaren Wohnraum und weitere Projekte schaffen kann.

Der Hohenlimburger Bauverein präsentierte sein Quartier „Im Spieck“. Hier ist in den letzten Jahren ein vielseitiges Wohngebiet entstanden,



welches eindrucksvoll zeigt, wie moderne und nachhaltige Wohnformen in Hagen aussehen können. Ulrich Schulze-Witteborg erläuterte alles Wissenswerte rund um „den Spieck“ persönlich.

Bereits fertiggestellt sind zwei Neubauten mit 29 Wohnungen – hochwertig ausgestattet, energetisch auf dem neuesten Stand und barrierefrei. Eine Geothermie-Heizung, Lademöglichkeiten für E-Fahrzeuge, Aufzüge und Balkone machen das Wohnen dort besonders komfortabel.

Darüber hinaus gibt es im Quartier 36 modernisierte Bestandswohnungen, die schon seit 2010 nach damaligem Energiestandard saniert wurden.

Ab September 2025 folgt der nächste Bauabschnitt: drei weitere Häuser mit insgesamt 40 Wohnungen entstehen auf der gegenüberliegenden Straßenseite. Hier wird mit öffentlichen Fördermitteln des Landes NRW gebaut, da eine freie Finanzierung bei den heutigen Baukosten kaum noch möglich ist.

So vereint das Wohngebiet Im Spieck gleich drei wichtige Themen: energetische Modernisierung im Bestand, Neubau mit KfW-Förderung und öffentlich geförderten Wohnungsbau des Landes NRW. So zeigt der Hohenlimburger Bauverein beispielhaft, wie vielfältig und zukunftsorientiert die Hagener Wohnungswirtschaft arbeitet – trotz aller Herausforderungen.

Ein Wechsel beim Vorsitz des Aufsichtsrates



In der Vertreterversammlung am 26.06.2025 wurde der langjährige Aufsichtsratsvorsitzende Paul Krampe von allen Anwesenden verabschiedet. Gemeinsam mit dem Vorstand würdigten seine Aufsichtsratskollegen Herrn Krampes Mitwirken, sein Engagement und seine Weitsicht in den vergangenen 9 Jahren.

Es gab große und kleine Geschenke für den Ausscheidenden, die von der Wertschätzung aller Anwesenden zeugen.



Von links nach rechts: Michael Beckert, Paul Krampe, Ulrich Schulze-Witteborg, Michaela Landsiedel, Uli Sauerborn

Seine Amtsnachfolge als Vorsitzender übernahm Michael Beckert, der bereits seit dem Jahr 2006 Mitglied des Aufsichtsrates ist und zuletzt das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden inne hatte.



Da war jemand mit dem Klaufix unterwegs!

Kollegin Andrea Severing ist sauer. Das Blumenbeet vor dem Eingang der Geschäftsstelle bepflanzt sie immer mit viel Liebe und Freude. Eines Morgens guckte sie irritiert auf die ehemalige Farbenpracht. Da fehlte doch etwas...

Und richtig!
Ein gieriger Zeitgenosse hatte sich außerhalb der Öffnungszeiten bedient und einige Pflanzen mitgenommen.

**Blumen stehlen ist übrigens
schlecht fürs Karma!**

Eine weitere Dame ergänzt den Aufsichtsrat

Durch das Ausscheiden von Paul Krampe und um die satzungsgemäße Anzahl an Aufsichtsräten sicherzustellen, wurde eine Ergänzung des Aufsichtsrates erforderlich.

Die vakante Stelle wurde neu besetzt und nun bringt eine weitere Dame ihr Fachwissen in das Gremium der Genossenschaft ein: Michaela Landsiedel, Fachanwältin für Bank- und Kapitalmarktrecht, ist verheiratet und Mutter einer Tochter. Sie lebt mit Ihrer Familie und einem wuscheligen Tibet-Terrier in Hohenlimburg. In ihrer Freizeit ist sie gern sportlich und flott unterwegs und hält sich mit



Radfahren, Schwimmen und Skifahren fit. Wir freuen uns über ihr Mitwirken im Aufsichtsrat.

Der kleine Bauverein

So sind die Weihnachtswörter nicht richtig. Es ist ein kleines Durcheinander entstanden. Bringe die Buchstaben wieder in die richtige Reihenfolge.

1. WEIHNACHTSLEKRU

2. WEIHNACHTSKTAMR

3. WEIHNACHTSTELLRE

4. WUNSCHLEZTTE

5. NUSSKACNRKE

Rätsel gelöst? Lösungswörter herausgefunden? Super, dann schreib eine Postkarte mit Deinen Antworten und deinem Alter an

Hohenlimburger Bauverein eG,

Wiesenstr. 5, 58119 Hagen

oder eine E-Mail an
info@holibau.de,

Kennwort: Kinderrätsel.

Einsendeschluss 20.01.2026



Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los.

Teilnehmen können Kinder bis 14 Jahre.

Viel Spaß
und viel Glück!

Impressum:

Redaktion und Fotos:

Hohenlimburger Bauverein
Wiesenstraße 5 · 58119 Hagen
Telefon 0 23 34 / 95 88-0

Internet www.holibau.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Ulrich Schulze-Witteborg,
Vorstandsvorsitzender

Satz und Druck:

Geldsetzer & Schäfers GmbH,
Letmathe

Zarte Mandelhörnchen

Für ca. 12 Stück benötigen wir:

100 gr. Mehl

100 gr. gemahlene Mandeln

½ TL Backpulver

1 Päckchen Vanillezucker

20 gr. Speisestärke

1 Prise Salz

200 gr. Marzipanrohmasse

100 gr. Zucker

1 Eiweiß

100 ml Milch oder Mandelmilch

½ Fläschchen Bittermandelaroma

150 gr. Mandelblättchen

200 gr. Zartbitterschokolade

Zubereitung

Den Backofen auf 180° C Umluft vorheizen und das Backblech mit Backpapier belegen.

In eine Schüssel das Mehl, Backpulver, Vanillezucker, gemahlene Mandeln, Speisestärke, das steifgeschlagene Eiweiß und eine Prise Salz verrühren. Die Marzipanrohmasse auf einer Reibe raspeln und mit dem Zucker dazugeben.

Anschließend kommen noch die Milch und das Bittermandelaroma hinzu. Alle Zutaten so lange verkneten, bis ein glatter Teig entstanden ist.



Die Mandelblättchen auf der Arbeitsfläche verteilen, ungefähr 1 EL Teig auf den Mandelblättchen zu einer kleinen Teigrolle rollen. Aus der Teigrolle ein schönes Hörnchen formen. Die Hörnchen auf das Backblech legen und ca. 12 – 15 Minuten goldgelb backen.

Die Mandelhörnchen erst einmal abkühlen lassen.

In der Zwischenzeit die Schokolade zerkleinern, in eine hitzebeständige Schüssel geben und in einem Wasserbad schmelzen lassen.

Die Hörnchen mit beiden Enden in die Schokolade tauchen und auf einem Backpapier gut trocknen lassen.

**Guten Appetit wünscht
Ihre Andrea Severing**

Weihnachtsrätsel

Und schon ist es wieder soweit: Die gemütliche Weihnachtszeit beginnt... Eine Zeit, in der das Rätseln noch mehr Freude macht!

Ordnen Sie die Buchstaben, so dass die Wörter wieder einen Sinn ergeben.

ARTVLKANEDSKEDEN

GENLE

HRÜBERAUSGCN

Kleiner Tipp: Alle Wörter haben etwas mit Weihnachten zu tun.

Auch in diesem Jahr gibt es wieder einen tollen Preis zu gewinnen: Einen gefüllten Rucksack mit schönen Überraschungen.

ENRTERI

CHSULRFEINE

Die Antworten einfach auf eine Postkarte schreiben und an den Hohenlimburger Bauverein eG, Wiesenstr. 5, 58119 Hagen senden oder per E-Mail an info@holibau.de.

Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los.

Einsendeschluss: 20.01.2026. Wir wünschen viel Glück beim Rätseln.